

Neuer Obmann der Lackindustrie

Hubert Culik, Geschäftsführer der Rembrandtin Lack GmbH, übernimmt von Günther Berghofer, dem Gründer des Adler-Werks in Schwaz in Tirol, die Position des Obmanns der Berufsgruppe Lack- und Anstrichmittelindustrie im **Fachverband der Chemischen Industrie Österreichs**.



Hubert Culik, Günther Berghofer und Klaus Schaubmayr (GF Berufsgruppe Lack- und Anstrichmittelindustrie).
© FCIO

Im Laufe der 15-jährigen Tätigkeit Berghofers fielen wichtige Weichenstellungen für die österreichische Lack- und Anstrichmittelindustrie, etwa die Lösungsmittel-Verordnung, die VOC-Richtlinie und die neue europäische Chemikalienpolitik REACH. Berghofer war in dieser Zeit der Veränderungen vor die Herausforderung gestellt, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Industriezweig mitzugestalten.

Hubert Culik führt die Geschicke der Rembrandtin-Gruppe, zu der auch die Unternehmen Christ Lacke GmbH und Fritze Lacke Vertriebs GmbH sowie die Rembrandtin Powder Coating GmbH in Eitorf, Deutschland, gehören. Seit 2008 ist Culik auch Board Member im europäischen Lackverband CEPE. Zu seinen Stellvertretern in der Berufsgruppe wurden Manfred Oberreiter, Adler-Werk Lackfabrik, und Ernst Gruber, DuPont Performance Coatings Austria GmbH gewählt.

Die 25 Unternehmen der österreichischen Lackindustrie beschäftigen rund 3.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2009 wurde ein Umsatz von 380 Mio. Euro erzielt.

März 2010